



Feuerwehrverband Oberheizenberg

Protokoll der Verbandsversammlung vom 29. Januar 2024 in Tschappina

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl von zwei Stimmenzählern
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Rechnung 2023 und Revisorenbericht
4. Budget 2024
5. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl von zwei Stimmenzählern

Der Verbandspräsident Daniel Liver darf 28 Anwesende begrüssen.
Als Stimmenzähler werden Thomas Gredig und Walter Grass einstimmig gewählt.
Entschuldigt hat sich Christina Dönz-Egle

2. Protokoll der letzten Versammlung

Das Protokoll der letzten Verbandsversammlung vom 30.1.2023 wird vorgelesen. Es werden keine Fragen gestellt. Es muss nicht gutgeheissen werden, da es 30 Tage ohne Einsprachen auf den Gemeindehomepage aufgeschalten war.

3. Rechnung 2023 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wird von der Kassierin vorgetragen und liegt dem Protokoll bei. Die Rechnung schliesst mit Ausgaben von 78'025.50 und Einnahmen von 9'486.00, also mit einem Ausgabenüberschuss von 68'539.5.

Die Restkosten werden von den Gemeinden wie folgt übernommen:

Flerden: 21'423.—
Urmein: 22'687.—
Tschappina: 24'428.—

Der Revisorenbericht wird von Markus Hänni vorgetragen. Die Jahresrechnung 2023 wird von der Versammlung Einstimmig angenommen.

4. Budget 2024

Das Budget 2024 sieht ein Totalaufwand von 71'900.-- CHF vor.
Die Position Anschaffungen und Geräte wird im 2024 mit 22'000.-- CHF angenommen.

Im nächsten Jahr wird in 700 Meter 55 Schlauch, Feuerwehrstiefel und Absturzsicherung investiert.

Die Restkosten werden auf die Gemeinden wie folgt aufgeteilt:

Flerden: 20'800.—

Urmein: 22'300.—

Tschappina: 24'800.—

Auch das Budget 2024 wird Einstimmig angenommen.

5. Verschiedenes

Im detaillierten Jahresbericht erläutert Dani das vergangene Feuerwehrjahr. Er informiert über Übungen, Aus- und Weiterbildungen, Ein- und Austritte.

Zu einem Einsatz und drei Bagatellen mussten wir ausrücken.

Am 15. August war ein Blitzeinschlag in eine grosse Wettertanne in Cazeschg oberhalb Urmein. Zum kurzen Einsatz kamen 24 Feuerwehrmänner. Drei Anfragen der ELZ konnte der Kommandant alleine bewältigen.

Zum Haus- und Stallbrand Sunnaheim in Tschappina vom 21. Januar gibt Dani einen kleinen Rückblick. Ausschlaggebend für den guten Einsatz war sicher die Tageszeit der Alarmierung, die Witterung, die Aussenlöschposten und Schlauchwagen im Magazin in Tschappina. Insgesamt wurden von 86 AdF 558 Arbeitsstunden geleistet.

Beat Nicca bedankt sich herzlich für unseren grossen Einsatz, um sein Elternhaus zu retten.

Auch Simon Gartmann, Gemeindepräsident von Tschappina und Nachbar bedankt sich bei der Feuerwehr und gibt noch einige Eindrücke vom Einsatz preis. Er ist fasziniert wie sich die Feuerwehr in den letzten Jahren entwickelt hat.

Der Übungsplan fürs 2024 hat der Kommandant via Email verschickt und kann auch auf den Gemeindehomepagen eingesehen werden. Der Übungsplan gilt als Aufgebot.

In Zukunft wird die Jahresrechnung und das Budget auch auf den Gemeindehomepagen ersichtlich sein.

Der Präsident dankt der Mannschaft, dem Kader, der Kassierin der GPK dem Verbands- und den Gemeindevorständen. Er schliesst die Versammlung um 21.30 Uhr

Der Aktuar

Der Präsident

Peter Zinsli

Daniel Liver